
PRESSEMITTEILUNG

EUROPAVERBAND DER SELBSTÄNDIGEN – C.E.D.I.
(CONFÉDÉRATION EUROPÉENNE DES INDÉPENDANTS)
BUNDESVERBAND DEUTSCHLAND – BVD E.V./
GEWERBEVERBAND DES SAARLANDES – GVS E.V.

Gewerbeverband des Saarlandes - GVS e.V.
Europaverband der Selbständigen - CED I
Bundesverband Deutschland - BVD e.V.

08. Februar 2009:

Europaverband der Selbständigen fordert sofortige Hilfen für die kleinen und mittleren Unternehmen

Neunkirchen. Die kleinen und mittleren Unternehmen in Deutschland bleiben auf der Strecke, während zur Stabilisierung angeschlagener Banken und Konzerne Milliarden zur Verfügung gestellt werden. Daher fordert der Europaverband der Selbständigen Deutschland eine sofortige Unterstützung in Not geratener kleiner und mittlerer Unternehmen, so Verbandspräsident Kuni Ludwig Both am Sonntag (8. Februar) im Rahmen einer Preisverleihung an den saarländischen Finanzminister Peter Jacoby in Neunkirchen.

„Eine Hauptforderung unseres Verbandes ist schnellstmögliche Einführung sowie Ausweitung des reduzierten Mehrwertsteuersatzes auf arbeitsintensive Dienstleistungen im Baugewerbe, auf konsumnahe Dienstleistungen – etwa Frisöre oder Reinigungen – sowie auf Dienstleistungen im Hotel- und Gaststättengewerbe“, präzisiert Both.

„Das ist ein unverzichtbares Konjunkturprogramm für die Kleinen, damit sie jetzt über die Runden kommen“, sagte Both. Er vertritt mit seinem Verband die Interessen der kleinen und mittleren Betriebe. „Den Großen wirft man das Geld für Management-Fehlleistungen hinterher. Brauchen die Kleinen aber Hilfe, interessiert sich die Politik nicht dafür. Die Kleinen sterben lautlos, dann sind auch diese Arbeitsplätze weg“, so Both an die Adresse der Politiker. Er erinnert daran, dass von 3,42 Millionen deutschen Betrieben rund 3,1 Millionen Unternehmen in der Größenordnung bis zu zehn sozialversicherungspflichtig Beschäftigten liegen. Diese Unternehmen erwirtschafteten 42 Prozent des Bruttosozialproduktes und stellen 70 Prozent der Arbeitsplätze.

Zuvor hatte Präsident Both im Rahmen der Veranstaltung den Saarländischen Finanzminister Peter Jacoby auch wegen dessen Antrages im Bundesrat die geforderte Reduzierung des Mehrwertsteuersatzes auf arbeitsintensive Dienstleistungen einzuführen, mit dem „Creativ-Preis“ des Gewerbeverbandes des Saarlandes und des Europaverbandes der Selbständigen Deutschland ausgezeichnet.

„In den europäischen Ländern in denen die reduzierten Mehrwertsteuersätze bereits gelten, führte dies zu zusätzlichen Nachfrageimpulsen, mehr Wachstum, Wirtschaftsleistung und Beschäftigung sowie einen signifikanten Rückgang der Schwarzarbeit“ so Verbandspräsident Both.

Weiter forderte er die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) dazu auf die Rahmenbedingungen der Banken zur Kreditvergabe für kleine und mittlere Unternehmen zu lockern. Darüber hinaus solle die Bankwirtschaft die Ihnen zugesagten Milliarden auch durch vereinfachte Kreditvergaben der Wirtschaft zur Verfügung stellen und nicht auf irgendwelchen Festgeldkonten parken.

Hintergrund-Information:

- Der „Europaverband der Selbständigen (CEDI)/Bundesverband Deutschland (BVD)“ zählt zu den ältesten branchenübergreifenden, politisch neutralen Spitzenverbänden der Selbständigen in Deutschland. Bundesweit vertritt der Verband ca. 10.000 direkte Mitglieder und ca. 340.000 Mitglieder über die ihm angeschlossenen Verbände. Speziell die Interessen der rund 3 Millionen Selbständigen mit weniger als 10 Mitarbeitern liegen dem BVD/CEDI am Herzen.
- Der „Gewerbeverband des Saarlandes (GVS)“, zählt zu den ältesten branchenübergreifenden, politisch neutralen Verbänden der Selbständigen im Saarland. Landesweit vertritt der Verband ca. 800 direkte Mitglieder und ca. 3.000 Mitglieder über die ihm angeschlossenen Verbände.

Rückfragen bitte an Pressestelle, 66538 Neunkirchen, Tel.: 0 68 21 / 30 62 40, Fax 0 68 21 / 30 62 41.
Ansprechpartner: Kuni Ludwig Both, Mobil: 0171 / 770 19 66, E-Mail: both@bvd-cedi.de

Bei Veröffentlichung erbitten wir die Zusendung eines Belegexemplars.

Hauptgeschäftsstelle Berlin:

Haus der Bundespressekonferenz, Büro 2303
Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin, Tel.: 030 / 20 45 98 54, Fax 20 45 53 20

Postanschrift

Geschäftsstelle Neunkirchen:

Hüttenbergstr. 38 – 40, 66538 Neunkirchen,
Tel.: 0 68 21 / 30 62 40, Fax 30 62 41

Internet:

<http://www.bvd-cedi.de>, <http://www.gewerbeverband-saar.de>